Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 5 (1929-1930)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

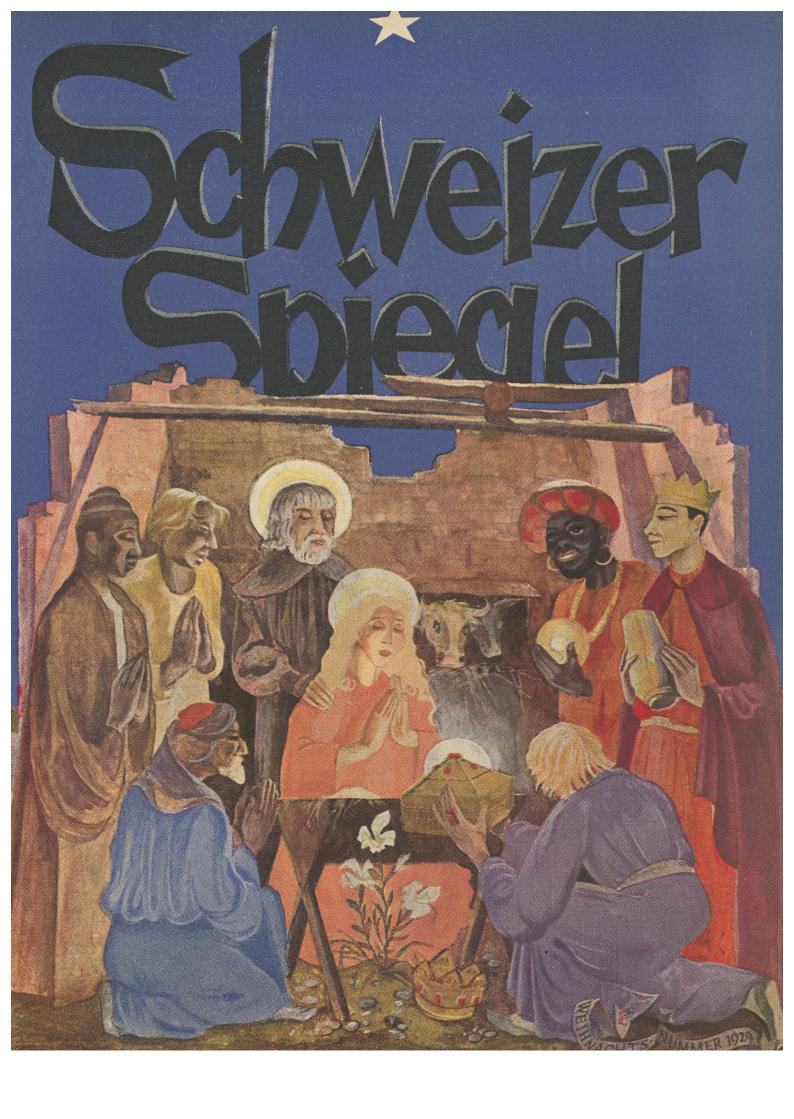
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Wo es an der Gesundheit fehlt, ist Ovormaltine das (liebste Welihnachtsgeschenk!

Ovomaltine ist in Büchsenzu Fr. 2.25 und Fr. 4.25 überall erhältlich.

DR. A. WANDER A.G. BERN



Unsere Weihnachtsgeschenke: Siehe Seiten 102-108

"GUGGENBÜHL UND HUBERS SCHWEIZER-SPIEGEL", eine Monatsschrift für Jedermann, erscheint am 1. jedes Monats.

VERLAG UND REDAKTION: Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Helen Guggenbühl), Storchengasse 16, Zürich 1. Telephon Selnau 9322. Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telephonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Über eingesandte Manuskripte wird innert 8 Tagen entschieden, die

Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

INSERATEN-ANNAHME durch den Verlag, Storchengasse 16, Zürich 1. Telephon Selnau 9322. Schluss der Inseraten-Annahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, ½ Seite Fr. 200, ¼ Seite Fr. 100, ½ Seite Fr. 50, ½ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Verantwortlich für den Inseratenteil: Dr. Josef Studer.

DRUCK UND EXPEDITION: Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstrasse 8, Bern.

BESTELLUNGEN nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition, sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

ABONNEMENTSPREISE: Schweiz: 12 Monate Fr. 15.—, 6 Monate Fr. 7.60, 3 Monate Fr. 3.80 **"** 5.50

Ausland: 12 , , 22.—, 6 ,, 11.—, 3

Einzelnummer Fr. 1.50 Postcheck III 5152



In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Notariell beglaubigte Auflage jeder Nummer des Schweizer-Spiegels 12,000 Exemplare

HENRY FORD

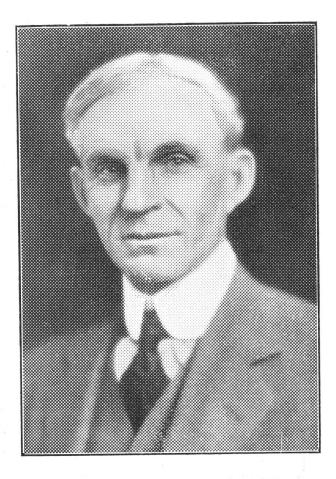
hat mehr erfüllt, als er versprochen hatte.

3 Millionen neue Ford-Wagen laufen gegenwärtig in aller Welt.

Kaum zwei Jahre sind vergangen, seit Henry Ford an dieser Stelle seinen neuen Wagen ankündigte und der Oeffentlichkeit mitteilte, was er ihr geben werde und warum er es geben wolle.

Heute laufen die neuen Ford-Wagen in stetig anwachsender Zahl auf allen Strassen der Schweiz. Man sieht sie, man fährt sie, man beurteilt sie — und jeder unparteiisch Denkende muss zugeben, dass Henry Ford wieder über seine Versprechungen hinausgegangen ist.

Was hat er uns 1927 versprochen? "Einen neuen Wagen, der neuen Ansprüchen ge-



nügen wird", einen Wagen, der sich vom berühmten Modell T, trotz dessen überlegenen Eigenschaften grundlegend unterscheiden wird.

Die Richtigkeit dieser Feststellungen ist auch ohne lange Erläuterungen augenfällig. Es liegt auf der Hand, dass der neue Ford ein vollkommen neuer Wagen ist, der sowohl im Wert, als auch in der Eleganz der Linienführung und der erlesenen Farbenauswahl weder an das alte Ford-Modell noch an irgendeinen anderen Wagen erinnert und der keinen Vergleich zu fürchten braucht. Auch das hat Henry Ford vor zwei Jahren angekündigt.

Der neue Ford, Modell A, ist ein schneller Wagen, weil die Gegenwart schnelle Wagen verlangt.

"Der neue Ford kann mit Leichtigkeit

100 km in der Stunde erreichen", sagte Henry Ford.

Auf der Rennbahn von Montlhéry fuhr ein vom Pariser Ford-Vertreter Sénéchal gelenkter neuer Ford unter der Kontrolle des Automobil-Clubs von Frankreich ununterbrochen 24 Stunden mit einem Stundendurchschnitt von 95 km.

"Der neue Ford ist ein widerstandsfähiger Wagen," sagte Henry Ford weiter, "weil Widerstandsfähigkeit der Prüfstein des Wertes eines Wagens ist."

Erinnern wir uns erstens der Fahrt durch die Schweizer Alpen, auf der der neue Ford mit plombierter Motorhaube die höchsten Pässe erklomm und sein Motor ununterbrochen sechs Tage und sechs Nächte arbeitete, zweitens der Ersteigung des Month-Theux in Spa mit einem Stundendurchschnitt von 57 km, drittens der grossartigen Leistung des neuen Ford auf der Fahrt über gepflasterte Strecken in Lille, eine richtige Zerreissprüfung, die der neue Ford in 4 Stunden mit einer Durchschnittgeschwindigkeit von 85 km Std. beendete.

"Der neue Ford wird zu einem mässigen Preise verkauft werden", versprach schliesslich Henry Ford.

Auch darin wurde den zukünftigen Käufern des neuen Wagens eine angenehme Überraschung bereitet, weil niemand annehmen konnte, dass ein in Leistung und Bequemlichkeit hervorragender Wagen, der mit den teuersten Wagen in Wettstreit treten kann, zu so ausserordentlich günstigen Bedingungen verkauft werden könnte.

Man sieht deutlich, dass der neue Ford nicht nur alles erfüllt, was Henry Ford versprochen hat, sondern die Versprechungen in vieler Hinsicht sogar übertrifft. Wenn auch die Öffentlichkeit den Worten Ford's unbedingtes Vertrauen entgegenbrachte, so konnte sie sich dennoch nicht vorstellen, dass der neue Wagen einen so hohen Grad der Vollkommenheit erreichen würde, dass er so ausserordentliche Leistungen vollbringen würde und dass er zu einem so niedrigen Preise verkauft und so gutes Service erhalten würde.

Tatsächlich, der neue Ford hat voll und ganz die Erwartungen seines Konstrukteurs erfüllt, der heute mit noch grösserer Sicherheit als vor zwei Jahren seine Botschaft mit den Worten schliessen kann:

"Ich halte den neuen Ford für den wichtigsten Beitrag zum Fortschritt der Automobilindustrie und für einen neuen Faktor des Wohlergehens und des Wohlstandes vieler Millionen Menschen."

DAS ERGEBNIS: Drei Millionen neue Ford-Wagen sind bereits in aller Welt im Verkehr, und die Ford-Werke stellen täglich 9000 Wagen her.



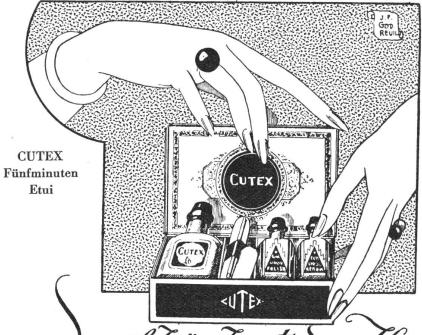
FORD MOTOR COMPANY

Autorisierte Vertreter überall

Verlangen Sie unsern technischen Katalog

Henry Ford

Tine reizende Huldigung



an die Schönheit der Hände

Sie finden gewiss kein schmeichelnderes Geschenk als das Cutex-Manicure Etui, das stets eine zartgefühlte Bewunderung für hübsche Hände verrät. — Alles was es braucht, um auf längere Zeiten die Fingernägel zu verschönern, ist darin vorhanden.

Es gibt denn auch keine Dame, die von diesem Geschenk nicht entzückt wäre, denn es ist zu sehr bekannt, dass sich im Cutex-Etui nur die vorzüglichsten Produkte zur Nagelpflege vorfinden.

Unter den sechs verschiedenen Ausführungen—hübsch dekorierte Kästchen aus Metall oder spezielle Geschenk-Packungen—finden Sie sicher was Sie wünschen.

CUTEX-Etuis

"Alles zur Verschönerung der Nägel"

Etui Compact	Fr. 4.25	Etui Marquise		Fr. 18.—
Fünfminuten-Etui .	Fr. 7.50	Boudoir-Etui .		Fr. 20.—
Reise-Etui	Fr. 11.—	De Luxe-Etui		Fr. 30.—

EN GROS: PAUL MÜLLER, AKTIENGESELLSCHAFT, SUMISWALD